



Frau  
Dr. Julia Verlinden  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Andreas Feicht**

Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6970

FAX +49 30 18615 7064

E-MAIL [buero-st-f@bmwi.bund.de](mailto:buero-st-f@bmwi.bund.de)

DATUM Berlin, 20. Mai 2020

## **Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Mai 2020**

### **Frage Nr. 228**

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Fragen wie folgt:

#### **Frage:**

**Ist der Bundesregierung bekannt, dass von den 730 Windenergieanlagen, die 2017 einen Zuschlag ohne eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung erhalten haben, auch weiterhin 650 Anlagen keine Genehmigung haben und vermutlich nicht gebaut werden (vgl. <https://www.energatemessenger.de/news/202180/windkraft-zuschlaege-aus-2017-bleiben-ungenutzt>), und wird die Bundesregierung die so verlorene Leistung eines ganzen Jahres neu ausschreiben, um den Windenergieausbau nicht durch zusätzliche verlorene Mengen zu schädigen?**

#### **Antwort:**

Der Bundesregierung sind die Informationen über die Zuschläge der Ausschreibungen im Jahr 2017 im Bereich Windenergie an Land aus der Veröffentlichung der Fachagentur Windenergie an Land ([https://www.fachagentur-windenergie.de/fileadmin/files/Veroeffentlichungen/Analysen/FA\\_Wind\\_Zubauanalyse\\_Wind-an-Land\\_Fruehjahr\\_2020.pdf](https://www.fachagentur-windenergie.de/fileadmin/files/Veroeffentlichungen/Analysen/FA_Wind_Zubauanalyse_Wind-an-Land_Fruehjahr_2020.pdf)) bekannt. Zuschläge für Windenergieprojekte von Bürgerenergiegesellschaften ohne eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung, die im Rahmen von Ausschreibungen im Jahr 2017 erteilt wurden, erlöschen 54 Monate nach der öffentlichen Bekanntmachung der Zuschläge und damit erst im Jahr 2021

und 2022. Im Rahmen des Klimaschutzprogramms hat sich die Bundesregierung auf ein Zielmodell beim Ausbau der Erneuerbaren Energie bis 2030 verständigt. Im Rahmen der anstehenden Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes werden hierfür die entsprechenden Ausschreibungsmengen auch vor dem Hintergrund von Realisierungsrisiken für bereits erteilte Zuschläge ausgestaltet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized first letter 'A' followed by a series of loops and a horizontal stroke.